



Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences

Le/Ni-Herbst

Impulse für die Lehre

09. bis 23. September 2022



Le/Ni-Herbst im September 2022



Impulse für die Lehre und der Austausch mit Kolleg:innen stehen auch in diesem Herbst wieder im Fokus: Das zweimal jährlich stattfindende kostenlose Le/Ni-Qualifizierungsangebot geht in eine weitere Runde. Willkommen sind alle Lehrenden, Mitarbeitenden und Lehrbeauftragten der HSNR, eine Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt. Der Le/Ni-Herbst wird am 09. September 2022 durch das Le/Ni-Lehrforum 2022 eröffnet. Das Lehrforum steht unter dem Motto „Ist die Zukunft hybrid? Impulse für neue Lehr-, Lern- und Arbeitswelten“. Fragen zu den Angeboten können Sie gerne richten an: LeNi@hs-niederrhein.de

Die Anmeldung zu allen Angeboten erfolgt dieses Jahr erstmalig über ein Anmeldesystem:

<https://verwaltung.hs-niederrhein.de/ant/hochschul-und-mediendidaktik>

Fr, 09.09.	Le/Ni-Lehrforum 2022: Ist die Zukunft hybrid? Impulse für neue Lehr-, Lern- und Arbeitswelten 10:00 - 15:00 Uhr Präsenz KR Süd JE17
Mo, 12.09.	Lehrveranstaltungsevaluation – eine häufig unterschätzte Größe: Das volle Potential ausschöpfen und optimal zur Weiterentwicklung der eigenen Lehre nutzen 10:00 - 12:00 Uhr Israel & Peters
	Come in and find out – Tage der offenen Moodle-Kurse: Lehrende geben Einblick in ihre digitale/hybride Lehre 12:00 - 13:00 Uhr Dr. Pentang (FB 08)
	Das Rad nicht neu erfinden: Freie Lehr-/Lernmaterialien entdecken und in die eigene Lehre integrieren 15:00 - 16:30 Uhr Hörmann
Di, 13.09.	Come in and find out – Tage der offenen Moodle-Kurse: Lehrende geben Einblick in ihre digitale/hybride Lehre 12:00 - 13:00 Uhr Prof. Dr. Hübener (FB 06)
	Videostreaming mit educast.nrw in Moodle 13:00 - 14:30 Uhr Annas & Landau
Mi, 14.09.	Problembasiertes Lernen (PBL) 09:00 - 17:00 Uhr Dr. Marx (TU Braunschweig)
	Collaboard – Erste Schritte, Funktionen und Tipps 11:30 - 13:00 Uhr Ceylan
Do, 15.09.	Gruppenarbeiten gestalten und anleiten mit Collaboard 12:00 - 14:00 Uhr Hoffmann & Landau
	Moodle-Labor – Erste Schritte und individuelle Anliegen 13:00 - 14:30 Uhr eLearning-Team
	Kursgestaltung und Layout in Moodle optimieren 14:00 - 16:00 Uhr Annas
Fr, 16.09.	Die eigene Lehre beforschen: wieso, weshalb, warum und wie? Oder: was ist eigentlich SoTL? 09:00 - 12:30 Uhr Dr. Swidsinski (selbstständige Trainerin)
	Selbstevaluation und Studierendenfeedback in der Praxis – Lehre im Dialog mit den Studierenden verbessern 09:00 - 13:30 Uhr Bonnes (Universität Duisburg-Essen)
Mo, 19.09.	Come in and find out – Tage der offenen Moodle-Kurse: Lehrende geben Einblick in ihre digitale/hybride Lehre 12:00 - 13:00 Uhr Prof. Dr. Lux (FB 10)
	Curriculumentwicklung als lehrstrategische Aufgabe – Eine kurze Einführung 13:00 - 16:00 Uhr Dr. Ruschin
Di, 20.09.	Kompetenzorientierte Prüfungsaufgaben - Auswendiglernen zwecklos 09:00 - 16:00 Uhr Willert-Hack (Mirai Kompetenzentwicklung)
	Collaboard – Erste Schritte, Funktionen und Tipps 10:00 - 11:30 Uhr Ceylan
	eTutor:innen als Unterstützung für digitale Lehr-/Lernszenarien 13:00 - 14:30 Uhr Annas & Wittau
Mi, 21.09.	Interaktive Elemente mit H5P in Moodle gestalten für Einsteiger:innen 10:00 - 12:00 Uhr Annas
	Come in and find out – Tage der offenen Moodle-Kurse: Lehrende geben Einblick in ihre digitale/hybride Lehre 12:00 - 13:00 Uhr Prof. Dr. Wanninger (FB 01)
Do, 22.09.	Aktiv statt passiv! Studierende motivieren mit aktivierenden Methoden 09:00 - 12:30 Uhr Krey (selbstständige Trainerin)
	Moodle-Labor – Erste Schritte und individuelle Anliegen 13:00 - 14:30 Uhr eLearning-Team
Fr, 23.09.	

Workshop*:
Dieses Format umfasst u.a. Impulsvorträge, Diskussionen, die Arbeit an eigenen Lehrbeispielen und den Erfahrungsaustausch untereinander.

Einführung*:
Es werden Einführungen mit verschiedenen Schwerpunkten angeboten, u.a. um Kompetenzen im Umgang mit verschiedenen Tools zu erwerben.

Austauschformate*:
Hier stellen Lehrende der HSNR ausgewählte Lehrkonzepte zum kollegialen Austausch vor. In diesem Format wird keine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

*Alle Angebote (außer Le/Ni-Lehrforum) werden virtuell angeboten. Für die Teilnahme an einem oder mehreren Angeboten ist eine Anmeldung erforderlich, da die Teilnehmerzahl ggf. begrenzt ist.



DETAILS

Workshops

Lehrveranstaltungsevaluation – eine unterschätzte Größe: Das volle Potential ausschöpfen und optimal zur Weiterentwicklung der eigenen Lehre nutzen

Montag, 12.09. | 10:00 - 12:00 Uhr

Referent:innen: **Nadine Israel & David Peters** (Evaluation)

Details: Die HSNR bietet Ihnen die Lehrveranstaltungsevaluation als zentrales Feedbackinstrument an. Studentisches Feedback ergänzt nicht nur Ihre Selbstwahrnehmung als Lehrende:r, sondern ist ein wesentlicher Faktor für gelingendes Lernen und Lehren.

Wie Sie dieses optimal zur Weiterentwicklung Ihrer Lehre nutzen können z.B. mittels der Ergänzung durch eigene Fragen in den Fragebogen, erfahren Sie in diesem Workshop. Weiterhin wird diskutiert, wie Sie Ihre Studierenden zur Teilnahme motivieren können.

In einem Erfahrungsaustausch sollen Möglichkeiten zur Besprechung der Evaluationsergebnisse mit den Studierenden erörtert werden. Darüber hinaus wird diskutiert, wie die Ergebnisse zur Weiterentwicklung der eigenen Lehrveranstaltung und der eigenen Lehre genutzt werden können.

Das Rad nicht neu erfinden: Freie Lehr-/Lernmaterialien entdecken und in die eigene Lehre integrieren

Montag, 12.09. | 15:00 - 16:30 Uhr

Referentin: **Irina Hörmann** (digitaLe / ORCA.nrw)

Details: Die Gestaltung von Lehr-/Lernmaterialien ist oftmals zeitaufwändig und passende Medien für Präsentationen, Übungsblätter oder Prüfungsaufgaben sind nicht leicht zu finden. Zudem stehen oft Fragen im Raum wie: Wo finde ich frei zugängliches Bildungsmaterial? Kann ich das fremde Material einfach so in meiner Lehre verwenden, ohne dabei das Urheberrecht zu verletzen? Inwieweit kann ich es bearbeiten, um es an meine Lehrveranstaltung anzupassen? Antworten auf diese Fragen können Open Educational Resources (OER) liefern. In diesem Workshop gehen wir gemeinsam auf die Suche nach OER.

Sie lernen dabei,

- freie Lehr-/Lernmaterialien von anderen Ressourcen zu unterscheiden.
- Suchwerkzeuge zu benutzen, um OER gezielt zu finden.
- geeignete OER auszuwählen, ggf. zu verändern und richtig zu kennzeichnen.
- die verschiedenen Arten von Creative Commons-Lizenzen zu unterscheiden.

Problembasiertes Lernen (PBL)

Mittwoch, 14.09. | 09:00 - 17:00 Uhr

Referentin: **Dr. Sabine Marx** (TU Braunschweig)

Details: Das „Problembasierte Lernen (PBL)“ ist eine Form des selbst gesteuerten Lernens, bei dem sich die Studierenden in Kleingruppen anhand konkreter Fallbeispiele und mit Hilfe einer strukturierten Vorgehensweise Wissen erschließen. PBL wird an führenden Universitäten wie Harvard eingesetzt und dient beispielsweise in Maastricht der Neugestaltung der Lehre an einer ganzen Universität. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, das Konzept kennen zu lernen und auf das eigene Fachgebiet zu übertragen.

Das Konzept von PBL ist eine aktivierende Vermittlungsform von Wissen, fachlichen wie sozialen Kompetenzen. Die Methode kann in Seminaren, Vorlesungen sowie Übungen eingesetzt werden. Die Studierenden vertiefen ihr Fachwissen, lernen Zusammenhänge kennen und bilden Methoden- und Sozialkompetenzen aus.

Im Workshop lernen die Teilnehmenden die Vorgehensweise beim PBL kennen und erproben sie an eigenen Beispielen.

Inhalte:

- Grundlagen von PBL
- Konstruktion und Moderation von PBL-Fällen
- Entwicklung eigener Lehr-/Lernszenarien mit PBL

Gruppenarbeiten gestalten und anleiten mit Collaboard

Donnerstag, 15.09. | 12:00 - 14:00 Uhr

Referentinnen: **Sabine Hoffmann** (digitaLe) & **Solange Landau** (digitaLe / Hochschuldidaktik)

Details: Der Collaboard ist ein digitales Whiteboard, das visuelle Zusammenarbeit in der Online-Lehre, Hybrid-Lehre und Präsenz-Lehre ermöglicht. Auf der digitalen Pinnwand können Texte, Bilder, Videos und Sprachaufnahmen gesammelt und kollaborativ bearbeitet werden. Dabei fördert Collaboard die synchrone und asynchrone Kommunikation und Kooperation. Der Workshop gibt einen Einblick in die Gestaltung von Gruppenarbeiten mit dem digitalen Whiteboard Collaboard.

Er richtet sich an Lehrende, die das Soziale Lernen fördern und weiter ausbauen möchten. Die Hochschule Niederrhein ermöglicht Ihnen die kostenlose Nutzung dieses Tools.

Die Teilnehmenden

- diskutieren didaktische Einsatzszenarien für Gruppenarbeiten in der eigenen Lehre,
- erarbeiten im Brainstorming und in Breakoutsessions Methoden für Gruppenarbeiten mit Collaboard,
- wenden erste Funktionen des Tools Collaboard an, die den kollaborativen und kommunikativen Austausch von Lernenden fördern.

Hinweis: Die Erstanmeldung in Collaboard ist notwendig (<https://de.collaboard.app/authenticate/hs-niederrhein>).

Bitte beachten Sie: Dieses Angebot ist keine technische Anwenderschulung.



DETAILS

Workshops

Kursgestaltung und Layout in Moodle optimieren

Donnerstag, 15.09. | 14:00 - 16:00 Uhr
Referentin: **Pia Annas** (eLearning / digitaLe)

Details: Moodle-Kurse erhalten nach der Kursbeantragung automatisch das „Themenformat“. Um Moodle-Kurse individuell für verschiedene Szenarien anzupassen, stehen Ihnen weitere Kursformate sowie Designelemente zur Verfügung. Um Studierenden eine lernförderliche Umgebung zu ermöglichen, sollten Ihre Moodle-Kurse eine klare Orientierung sowie eine sinnvolle Struktur bieten.

Ziel dieses Workshops ist es, Elemente zur Kursgestaltung näher kennen zu lernen und im Anschluss einen Moodle-Kurs mit Hilfe des neuen Wissens motivierend und lernförderlich zu gestalten. Moodle hält zahlreiche Funktionen bereit, damit Sie diesem Ziel näherkommen können.

Hinweis: Sie sollten für diesen Workshop bereits erste Erfahrungen mit Moodle gesammelt haben.

Die eigene Lehre beforschen: wieso, weshalb, warum und wie? Oder: was ist eigentlich SoTL?

Freitag, 16.09. | 09:00 - 12:30 Uhr
Referentin: **Dr. Anja Swidsinski** (selbstständige Trainerin)

Details: Das Scholarship of Teaching and Learning (SoTL) gibt Lehrenden die Möglichkeit, sich mit der eigenen Lehre und dem Lernen der Studierenden aus wissenschaftlicher Perspektive zu befassen und die eigene Lehre evidenzbasiert weiterzuentwickeln.

Nach einem Überblick zum Konzept und den verschiedenen Formen von SoTL, erarbeiten die Teilnehmenden eigene Forschungsfragen und vertiefen diese anschließend im kollegialen Austausch.

In einem zweiten (optionalen) Workshop, der für Anfang 2023 geplant ist, werden Methoden vorgestellt, anhand derer die erarbeiteten Forschungsfragen untersucht werden können.

Selbstevaluation und Studierendenfeedback in der Praxis – Lehre im Dialog mit den Studierenden verbessern

Freitag, 16.09. | 09:00 - 13:30 Uhr
Referentin: **Maiken Bonnes** (Uni Duisburg-Essen)

Details: Die kontinuierliche Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der eigenen Lehrveranstaltung gehört für Lehrende zum Arbeitsalltag. Neben den klassischen Evaluationsfragebögen am Semesterende können gezielt eingesetzte Selbstevaluations- und Feedbackmethoden dazu beitragen, schon im laufenden Semester das eigene Lehrhandeln zu reflektieren, Störfaktoren zu identifizieren und Handlungsalternativen zu entwickeln.

Der Workshop bietet einen praxisbezogenen Einblick in die Einsatzmöglichkeiten von formativen Feedbackmethoden wie

der Teaching Analysis Poll, der Rating-Konferenz und dem Lernerfolgsfeedback, die sowohl in der Präsenz- als auch in der Distanzlehre eingesetzt werden können. Es wird insbesondere darauf eingegangen, wie der Dialog zwischen Lehrenden und Studierenden angeregt werden kann, damit sie gemeinsam, motiviert und erfolgreich die Lehr-Lern-Situation optimal gestalten können.

Kompetenzorientierte Prüfungsaufgaben – Auswendiglernen zwecklos

Dienstag, 20.09. | 09:00 - 16:00 Uhr
Referentin: **Mandy Willert-Hack** (Mirai Kompetenzentwicklung)

Details: „Kommt das in der Prüfung dran?“ – Eine Frage, die bestimmt auch Ihnen häufig gestellt wird.

Sie kennen die Lernergebnisse Ihrer Veranstaltung und wissen, dass man mit bloßem Auswendiglernen die Prüfung nicht besteht. Damit haben Sie Ihren Studierenden gegenüber einen Wissensvorsprung. Prüfungen kompetenzorientiert zu gestalten ist nicht nur fair. Kompetenzorientierte Prüfungsaufgaben ermöglichen es neben dem fachlichen Wissen auch immer wichtiger werdende überfachliche Kompetenzen nachzuweisen. Sie liefern damit auch einen wichtigen Beitrag dazu, dass Ihre Studierenden zukünftigen beruflichen Anforderungen gerecht werden können.

Im Lehralltag stehen oft andere Dinge im Vordergrund. So ist es nicht immer leicht und darüber hinaus zeitaufwendig, kompetenzorientierte Prüfungsaufgaben zu entwickeln. Genau dabei werden Sie in diesem Workshop unterstützt.

Hinweis: Bitte bringen Sie dazu Ihre Prüfungsaufgaben mit. Das Feedback der Teilnehmenden sowie der Trainerin wird Ihnen dabei helfen, diese weiterzuentwickeln.

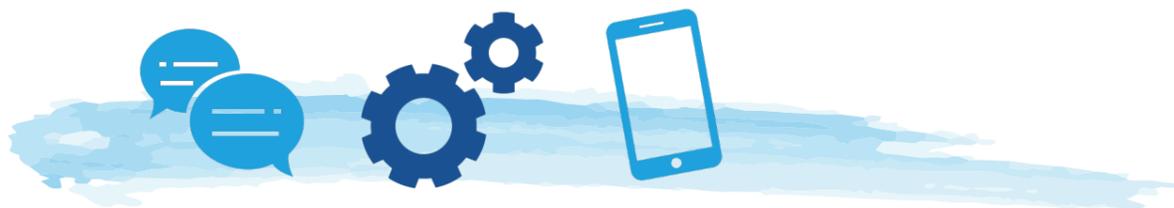
Aktiv statt passiv! Studierende motivieren mit aktivierenden Methoden

Donnerstag, 22.09. | 09:00 - 12:30 Uhr
Referentin: **Michaela Krey** (selbstständige Trainerin)

Details: Bleiben Ihre Fragen in der Veranstaltung auch häufig unbeantwortet? Wenn, beteiligen sich die immer gleichen Studierenden? Das geht vielen Lehrenden so, muss aber nicht sein.

In dieser Online-Methodenwerkstatt erleben Sie zahlreiche Lehrmethoden, mit denen Sie Studierende aktivieren, motivieren und interaktiv in Ihre Live-Lehrveranstaltung einbinden können. Viele der Methoden haben fachübergreifende Ziele und lassen sich leicht für die eigene Präsenz- oder Online-Lehrveranstaltung anpassen.

Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, Ihnen zahlreiche methodische und didaktische Impulse zu geben, um Lehrveranstaltungen lebendig und interaktiv zu gestalten.



DETAILS

Einführungen

Videostreaming mit educast.nrw in Moodle

Dienstag 13.09. | 13:00 - 14:30 Uhr

Referentinnen: **Pia Annas** (eLearning / digitaLe) & **Solange Landau** (digitaLe / Hochschuldidaktik)

Details: Das Projekt educast.nrw ermöglicht Videostreaming direkt in unserer Lernplattform Moodle. Hierzu wurde das Plugin „Opencast“ durch das Projekt educast.nrw weiterentwickelt und bereitgestellt. Bei dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen zu möglichen Einsatzszenarien sowie einen ersten Einblick: Sie lernen sowohl die Funktionsweise wie auch den Workaround in der Nutzung kennen. Anschließend sind Sie in der Lage, das Plugin selbstständig anzuwenden. In einem gemeinsamen Austausch werden weitere Anwendungsszenarien besprochen.

Hinweis: educast.nrw bietet zur Zeit kein Live-Videostreaming an (z.B. Live-Übertragung von Lehrveranstaltungen).

Collaboard-Labor – Erste Schritte, Funktionen und Tipps

Mittwoch, 14.09. | 11:30 - 13:00 Uhr & Dienstag, 20.09. | 10:00 - 11:30 Uhr

Referentin: **Indira Ceylan** (eLearning)

Details: Collaboard ist ein digitales Whiteboard, mit dem Kollaboration und Interaktion mit Studierenden in der Lehre gestärkt werden kann. Im Collaboard-Labor lernen Sie die Kernfunktionen der Webapplikation kennen: Machen Sie sich mit Einstellungen und Verwaltung Ihrer Whiteboard-Projekte vertraut und erfahren Sie, welche Werkzeuge Collaboard für Sie bereithält. Nach den ersten Schritten wenden Sie Tipps und Tricks direkt an, um Sicherheit für den Einsatz in Ihren Lehrveranstaltungen zu erwerben.

Hinweis: Die Erstanmeldung in Collaboard ist idealerweise erfolgt (<https://de.collaboard.app/authenticate/hs-niederrhein>).

Bitte beachten Sie: Dieses Angebot vermittelt Funktionen der Software auf Anwendungsebene.

Moodle-Labor – Erste Schritte und individuelle Anliegen

jeweils Donnerstag, 15.09. & 22.09. | 13:00 - 14:30 Uhr

Referent:innen: **eLearning-Team**

Details: Im Moodle-Labor haben Sie die Möglichkeit, erste Schritte im Umgang mit der Lernplattform Moodle zu machen sowie Ihre individuellen Fragen zu besprechen. Sie lernen in dieser Veranstaltung die Lernplattform Moodle kennen, um anschließend Moodle-Kurse eigenständig als „Lehrperson“ zu bearbeiten.

Bitte teilen Sie uns – sofern bekannt – vor der Veranstaltung per E-Mail an LeNi@hs-niederrhein.de mit, ob Sie „Erste Schritte“ benötigen oder ein individuelles Anliegen mitbringen.

Hinweis: Bitte loggen Sie sich vor dem Moodle-Labor bereits einmal mit Ihrem Hochschul-Account in <https://moodle.hsnr.de> ein.

Curriculumentwicklung als lehrstrategische Aufgabe – Eine kurze Einführung

Montag, 19.09. | 13:00 - 16:00 Uhr

Referentin: **Dr. Sylvia Ruschin** (Hochschuldidaktik)

Details: Curricula orchestrieren die Umsetzung von Studiengangzielen in das konkrete Lehren, Lernen und Prüfen. Curriculumentwicklung (CE) findet aber nicht am Reißbrett statt, sondern steht in einem Spannungsfeld konkurrierender Interessen. Diese drehen sich um die Frage, welche Inhalte in ein Curriculum aufgenommen werden und welche Kompetenzen die Studierende in einem Studiengang erwerben sollen. Mittlerweile gibt es einige Instrumente der CE (z.B. Backward-Design, Persona-Arbeit), mit denen dieser Aushandlungsprozess gesteuert werden kann.

In dieser Info-Veranstaltung informieren sich die TN über ausgewählte Prinzipien und Instrumente der Curriculumentwicklung (CE) und teilen ihr Wissen und Erfahrungen mit Kolleg:innen.

Interaktive Elemente mit H5P in Moodle gestalten für Einsteiger:innen

Mittwoch, 21.09. | 10:00 - 12:00 Uhr

Referentin: **Pia Annas** (eLearning / digitaLe)

Details: H5P ermöglicht Ihnen, direkt in Moodle interaktive Tools für Ihre Lehr-/Lernszenarien zu erstellen und diese im Anschluss Ihren Studierenden bereitzustellen. Sie können z.B. einzelnen Frage-Sets gestalten oder komplexe Lernpfade abbilden. In diesem Workshop erhalten Sie einen ersten Einblick in die H5P-Welt und werden gemeinsam ein interaktives Tool erstellen. Anschließend reflektieren Sie Ihre Ergebnisse im Plenum und tauschen Sie sich zu weiteren möglichen Einsatzszenarien von H5P in Ihrer Lehre aus.

Hinweis: Sie sollten für diesen Workshop bereits erste Erfahrungen mit Moodle gesammelt haben.



DETAILS

Austauschformate

Le/Ni-Lehrforum 2022: Ist die Zukunft hybrid? Impulse für neue Lehr-/Lern- und Arbeitswelten

Freitag, 09.09. | 10:00 - 15:00 Uhr

Moderation: **Teams digitaLe & Hochschuldidaktik**

Details: Gute Lehre und der kollegiale Austausch darüber ist der HN ein wichtiges Anliegen. Und weil gute Lehre überall an unserer Hochschule stattfindet, haben Sie im hochschulweiten Le/Ni-Lehrforum die Möglichkeit, mit Kolleginnen und Kollegen zu diskutieren, sich untereinander und mit dem Vizepräsidenten für Studium und Lehre zu vernetzen. In diesem Jahr steht das Le/Ni-Lehrforum unter dem Motto: „Ist die Zukunft hybrid? Impulse für neue Lehr-, Lern- und Arbeitswelten.“

Zwei Keynotes aus Wirtschaft und Wissenschaft liefern Impulse, die in drei Diskussionsforen vertieft werden. Frau Kerstin Abraham, Mitglied des Hochschulrates, Vorständin und Arbeitsdirektorin der Stadtwerke Krefeld AG, wird dabei eine der Keynotes halten. Gastgeber des Le/Ni-Lehrforums ist der Vizepräsident für Studium und Lehre, Prof. Dr. Berthold Stegemerten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Hinweis: Das Lehrforum findet in Präsenz statt (Campus Krefeld Süd, JE17). Wir bitten um eine Anmeldung bis spätestens Montag, den 29.08.2022!

Come in and find out – Tage der offenen Moodle-Kurse: Lehrende geben Einblick in ihre digitale/hybride Lehre

Montag, 12.09., Dienstag, 13.09., Montag, 19.09., Mittwoch, 21.09. | jeweils 12:00 - 13:00 Uhr

Moderation: **Team digitaLe**

Details: Sie möchten Ihre Moodle-Kurse anschaulicher und strukturierter gestalten? Im Lehralltag fehlen Ihnen jedoch die Zeit und die Ideen? Dann lassen Sie sich von den Erfahrungen Ihrer Kolleg:innen inspirieren. An vier Terminen stellen Lehrende ihre Umsetzung der digitalen bzw. hybriden Konzepte von der Lehridee bis hin zum fertigen Moodle-Kurs vor. Die Veranstaltung besteht aus einem kurzen Impulsvortrag mit anschließendem kollegialen Austausch. Der jeweilige Moodle-Kurs bleibt im Nachgang zum Durchstöbern und Ausprobieren weiter geöffnet. Folgende Lehrende stellen ihr Kurskonzept vor:

Frau Dr. Gael Pentang (FB 08): Selbststudium mit Moodle unterstützen am Beispiel des Kurses „Objektorientierte Programmierung II“ (Montag, 12.09., 12-13 Uhr)

Frau Prof. Dr. Anne-Friederike Hübener (FB 06): Self-Directed-Learning - Handlungskonzepte der Sozialen Arbeit zur Bewältigung psychosozialer Problemlagen mit Robotik und KI (Dienstag, 13.09., 12-13 Uhr)

Herr Prof. Dr. Thomas Lux (FB 10): Lernpfade für Studierende am Beispiel der Moodle-Kurse „Grundlagen der Digitalisierung“ und „Prozessmanagement“ (Montag, 19.09., 12-13 Uhr)

Frau Prof. Dr. Andrea Wanninger (FB 01): Selbstlernphase zur (Prüfungs-) Vorbereitung auf Praktikum bzw. Vorlesung mit den OC4U-Moodle-Kursen (Mittwoch, 21.09., 12-13 Uhr)

CoLe/Ni digital: eTutor:innen als Unterstützung für digitale Lehr-/Lernszenarien in der Hochschullehre

Dienstag, 20.09. | 13:00 - 14:30 Uhr

Referentinnen: **Pia Annas** (eLearning / digitaLe) & **Heidemarie Wittau** (Tutorenprogramm)

Moderation: Solange Landau (digitaLe / Hochschuldidaktik)

Details: eTutor:innen werden in allen zehn Fachbereichen unserer Hochschule eingesetzt, um die Lehrenden bei der Gestaltung, Umsetzung und Begleitung digitaler Lehr-/Lernszenarien zu unterstützen. Für diese Tätigkeit werden die eTutor:innen vom Tutorenprogramm und Team digitaLe ausgebildet. Die erfolgreiche Teilnahme wird durch das Tutorenzertifikat bescheinigt.

Im kollegialen Austausch wollen wir verschiedene Einsatzszenarien für potentielle eTutor:innen diskutieren und mögliche offene Fragen klären. Gerne geben wir Ihnen einen Einblick in die Bausteine der Qualifizierung der e-Tutor:innen. Denn die nächste Qualifizierung für eTutor:innen startet am Dienstag, den 25.10.2022.

Hinweis: Weitere Termine im Format CoLe/Ni digital folgen im Wintersemester 22/23 und werden rechtzeitig bekannt gegeben unter <https://www.hs-niederrhein.de/hochschul-und-mediendidaktik#c159345>